



Schiffsfrachten-Tarif für die Verladungen durch Ulmer Ord. Schiffe.

per Zoll-Centner = 50 Kilogr. im fl. 24 Fuss incl. Stadtzölle.

Nach Donauwörth alle Gattungen Waaren	fl. — 27 kr.	
„ Neuburg und Jngolstadt	fl. — 32 kr.	
„ Regensburg	fl. — 37 kr.	
„ Straubing bis incl. Passau	fl. — 54 kr.	
„ Hafnerzell	fl. 1. — kr.	
„ Aschach bis incl. Wien	Linz. Wien.	
Rohe Baumwolle in <input type="checkbox"/> Ballen, Cocosnuss- und Palmöl, Eisenwaaren unverpackt, Feuersteine, Harz ord., Hölzer in Stücken, Kalk hydr., Kreide, Maschinen, Mineralwasser, Mühlsteine, Orseille, Persio- und Farb-Extracte, Papier gemeines und mittelfeines, Tabak roher, Talg, Thran, Twist, Farin und Candis, Wein.	fl. 1. 1 kr.	fl. 1. 4 kr.
Asphalt, Arak, Baumwollwaaren, Bier, Bleizucker, Branntwein, Braunstein, Brückenwaagen, Catechu, Cement, China, Chloralkali, Cigarren, Curcuma, Enzianwurzeln, Essig, Eisen-Blech und verpackte Eisenwaaren, Droguerien und Farbwaaren, auch Buchdrucker-schwärze, Filz, Firnis, Früchte getrocknete, Flachs, Gallerte, Gemüse, Gerste gerollte, Glaubersalz, Gretsand, Grünspan, Gummi, Hanf, Häringe, Häute rohe, Holzwaaren, Jndigo, Japanerde, Kardätschen, Kali, Kirschwasser, Kleesaamen, Kupferplatten, Leim, Leinwand, Leder gemeines, Lac-Dyc, Liqueure, Lettern, Melis in Broden, Mineralien, Orlean, Oel in Fässern (Provencr und Mohn), Pfeffer, Piemont, Pottasche, Peit-schenstäbe, Rhabarber, Rhum, Röthe, Sardellen, Sassaaparill, Schmalz, Schnupftabak, Seegras, Soda, Stampfmelis, Senf, Sämereien, Steingut, Theer, Thonerde, Tripel, Thamarinden, Weingeist, Wollengarn und Wollenwaaren, Werg-, Leinen- und Türkischroth-Garn, Zink.	fl. 1. 6 kr.	fl. 1. 9 kr.
Ackergeräthe, Bücher und Bilder, rohe Baumwolle in <input type="checkbox"/> Ballen, lakirte Blechwaaren, Cochenille, Essenzen und feine Oele, Glaswaaren, feine Gewürze und Thee, Krä-merien und Galanterie-Waaren, feines Leder, Metalltuch, Malerpinsel, Parfümerien, Porzellan, Schuhmacherarbeit, Scheerlocken, feine Spezereien, Tapeten, Trüffeln, hölzerne Uhren, feine Waffen und Werkzeuge, wohlriechende Wasser, Waid, Wau.	fl. 1. 21 kr.	fl. 1. 24 kr.
Bäume und Pflanzen, Gypsfiguren, Effecten und Hausgeräthe, Hopfen, Korke, Kork-holz, Pelzwaaren, Pferdegeschirre, Rauhkarten, feine, gefärbte, gepresste Gold- und Silberpapiere, Safran, Seide- und Seidenwaaren, Strohwaaren.	fl. 1. 45 kr.	fl. 1. 48 kr.
Bei Parthien von 500 Centner und mehr ist von obigen 4 Classen der Frachtsatz nach Linz um weitere 3 kr. per Centner billiger.		
Ausnahme-Frachten.		
Nach Linz und Wien		
Käse und Wetzsteine mit österreichischem Blei, und Declarationen	fl. — 46 kr.	
Schweizerkäse, rohe Metalle, Kupfer, Zinn, Wetzsteine ohne Blei	fl. — 53 kr.	Wien.
Kaffee, roher Zucker, Krapp, Eisenbahnschienen, Salpeter, Stahl und Reis	fl. — 57 kr.	fl. 1. — kr.
Vorarlberger Garne, Baumwoll- und Wollwaaren, Papier &c. mit östereichischem Blei und Declarationen:		
nach Linz	fl. — 51 kr.	
„ Wien	fl. — 56 kr.	
Roher Tabak nach Hainburg	fl. 1. 15 kr.	
„ „ „ Hafnerzell	fl. — 54 kr.	

Vom 1. bis incl. 15. Novbr. werden 3 kr. } per Centn. für alle Rubriken als Winterzulage
 „ 16. Novbr. bis Schluss der Schifffahrt 6 kr. } mehr vergütet.
 Für **Dillinger** Zoll zahlt jedes Collo unter 100 Pfund 6 kr.
 Die **Engelhardtzeller** Mauth sammt Fasszieherlohn ist 4 kr. Conv.-Mz. per Centner.
 Die Verschnürung an allen Gütern kostet per Collo 9 kr.
 Von Lokomotiven, Tenders, Dampfkesseln und Collis über 30 Ctr. Wiener Gewicht fallen die Einladungskosten dem Versender zur Last, weiters fl. 6 bei den ersteren für die Unterlagen, wenn deren nöthig sind.

ULM, im Februar 1854.

Frachttarife für die Ulmer Ordinari-Schiffe, 1854 (StA Ulm, A [7857])